Record Nr. UNINA9910467161603321 Autore Weber Wolfgang E. J. **Titolo** Luthers bleiche Erben: Kulturgeschichte der evangelischen Geistlichkeit des 17. Jahrhunderts / / Wolfgang E. J. Weber Berlin, [Germany];; Boston, [Massachusetts]:,: De Gruyter Pubbl/distr/stampa Oldenbourg, , 2017 ©2017 **ISBN** 3-11-054718-X 3-11-054906-9 Descrizione fisica 1 online resource (234 pages): illustrations Disciplina 274.306 Soggetti Reformation - Germany - 17th century Electronic books. Lingua di pubblicazione Tedesco Materiale a stampa **Formato** Livello bibliografico Monografia Nota di bibliografia Includes bibliographical references and index. Nota di contenuto Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort -- Einführung -- 1. Aufbruch und Ernüchterung: Die Anfänge im 16. Jahrhundert -- 2. Vocatio und Eigeninteresse: Die Wege in die Pfarrstelle -- 3. Professionelle Routine und heiliger Eifer: das Spektrum der Pastorentätigkeit -- 4. Vergebliche Mühen: Der Kampf gegen Unzucht, Tanz und Eigennutz -- 5. Das Verstummen der Wachhunde: Vom Strafamt zur Herrschaftszuarbeit --6. Die Kosten: Selbstdisziplinierung, Melancholie und Devianz -- 7. Nicht nur um Gotteslohn: Das Einkommen -- 8. (Selbst)Kritik und Krise -- Bilanz -- Anmerkungen -- Anhang -- Personenregister Sommario/riassunto For the first time, this monograph examines Luther's heirs, the pastors of the next generation. They were responsible for the survival of the Reformation, yet they always remained in the shadows of their great predecessor. How did they obtain their ministries? How did they live? How did they manage to rescue the Lutheran church enterprise despite massive internal quarreling in an epoch marked by perpetual war and crisis? Luthers Erben der dritten Generation, die Pastoren des 17. Jahrhunderts, sicherten die Reformation in einer Epoche des Krieges,

der Krisen und Umbrüche. Dennoch stehen sie bis heute im Schatten ihres großen Vorgängers. Wie sahen sie sich selbst, was befähigte sie

zu ihrer Leistung, und welche Anpassungen an ihre Welt nahmen sie vor? Erst die Kenntnis dieser ebenso faszinierenden wie ernüchternden Vorgänge macht die Entwicklung des Luthertums bis zur Gegenwart verständlich.